

**PRESSEINFORMATION**

04. AUGUST 2015 / 3 SEITEN

NEUES SCHLOSS MEERSBURG: FAMILIENFÜHRUNGEN IM BAROCKJAHR 2015

---

*Neues Schloss Meersburg*

## Themenjahr Barock: Auf sommerlicher Tour im Schloss

---

*Der Bodensee ist im Sommer für viele Familien ein traumhaftes Urlaubsziel. Doch nicht nur der See hat in den großen Ferien seinen Reiz. Auch im Neuen Schloss Meersburg werden besondere Aktionen angeboten. Im Rahmen des Themenjahrs Barock können Kinder bei Führungen erfahren, wie man sich in adligen Kreisen gekleidet, begrüßt oder Feste gefeiert hat. Schließlich kann man im Neuen Schloss Meersburg zahlreiche Details aus der Barockzeit entdecken – vom imposanten Deckengemälde im Treppenhaus über den prunkvollen Festsaal bis hin zum fürstbischöflichen Schlafzimmer.*

### HOFLEBEN IM MALERISCHEN PANORAMA

Gerade im Sommer ist das Neue Schloss Meersburg einen Besuch wert. Die ehemalige Residenz der Fürstbischöfe von Konstanz liegt in malerischer Kulisse am Steilhang hoch über dem Ufer des Bodensees. Doch nicht nur die Landschaft hat ihren Reiz. Auch im Schloss kann man in den Ferien vieles entdecken: Die Führung „Leben am Hofe“ wird bis zum 10. September jeden Donnerstag angeboten und richtet sich an Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren. Sie können spielerisch erleben, wie man sich in adligen Kreisen gekleidet, begrüßt oder Feste gefeiert hat. In historischen Kostümen können sie im Treppenhaus den vornehmen Gruß, die Reverenz, nachspielen.

### EIN ENTWURF DES GROSSEN ARCHITEKTEN

Das Treppenhaus ist einer der besonderen Orte des Schlosses: Der erste Entwurf für

1/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEINFORMATION

04. AUGUST 2015 / 3 SEITEN

NEUES SCHLOSS MEERSBURG: FAMILIENFÜHRUNGEN IM BAROCKJAHR 2015

---

den Bau stammte vom berühmtesten Architekten der damaligen Zeit, von Balthasar Neumann. Er schickte 1740 einen Plan für Schloss, Treppenhaus und Schlosskirche nach Meersburg. Sein Treppenhaus wurde allerdings so nachlässig fundamementiert, dass schon nach wenigen Jahren ein Neubau errichtet werden musste. Wie bei weltlichen Fürsten war auch im Schloss der Konstanzer Bischöfe das Treppenhaus ein Ort der höchsten Repräsentation.

### AUSSERGEWÖHNLICHES DECKENBILD

Ein besonderer Blickfang im Treppenhaus ist das riesige Deckengemälde, das 1761 von Giuseppe Ignazio Appiani gefertigt wurde. Im Zentrum des Werks steht das Bildnis des Fürstbischofs Franz Conrad von Rodt, umgeben von „Fama“ und „Klio“. Nach der antiken Mythologie handelt es sich dabei um die Personifizierungen von Ruhm und Geschichtsschreibung.

### EINZIGARTIGE STUCKMOTIVE

Die meisten der fürstbischöflichen Räume sind mit originellen Stuckmotiven an den Decken geschmückt. Sie stammen von Carlo Luca Pozzi und sind in den Jahren 1760 bis 1762 entstanden. Pozzi schuf Bilder aus dem täglichen Leben: Jagddarstellungen, einen Biertrinker mit Pfeife, Billardspieler oder Putti, die Braten essen. Stuck wurde im Barock für meisterhafte Bildhauerarbeiten verwendet. Und die ungewöhnlichsten Stuckmotive im Land finden sich im Neuen Schloss Meersburg!

### EINBLICKE IN EINE BESONDERE EPOCHE

Eine faszinierende Epoche erleben und die Zeit des Barock entdecken – das ist das Motto dieses Jahres bei den Staatlichen Schlössern und Gärten. 16 Monumente in Baden-Württemberg stehen beim aktuellen Themenjahr Barock im Mittelpunkt aller Aktivitäten. An Originalschauplätzen wie dem Neuen Schloss Meersburg kommen die Besucherinnen und Besucher der barocken Welt ganz nah.

2/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEINFORMATION

04. AUGUST 2015 / 3 SEITEN

NEUES SCHLOSS MEERSBURG: FAMILIENFÜHRUNGEN IM BAROCKJAHR 2015

---

[WWW.NEUES-SCHLOSS-MEERSBURG.DE](http://WWW.NEUES-SCHLOSS-MEERSBURG.DE)

[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

## SERVICE

**Sonderführung „Leben am Hofe“.** Für Kinder von acht bis zwölf Jahren

## TERMINE

Donnerstag, 13. August, 11.00 Uhr

Donnerstag, 20. August, 11.00 Uhr

Donnerstag, 27. August, 11.00 Uhr

Donnerstag, 3. September, 11.00 Uhr

Donnerstag, 10. September, 11.00 Uhr

## PREIS

pro Person 3,50 €

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Neues Schloss Meersburg

Schlossplatz 12

88709 Meersburg

Telefon +49 (0) 75 32 . 80 79 410

[info@neues-schloss-meersburg.de](mailto:info@neues-schloss-meersburg.de)

3/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).